

WP19Ä3 B. Gerechtigkeit schaffen, Chancen stärken 5. Hochschule und Wissenschaft: Modern, sozial gerecht, vielfältig

Antragsteller*in: Jasper Robeck (KV Erfurt)

Text

In Zeile 31:

- ~~Hochschulen weiterhin verlässlich und auskömmlich finanzieren~~
- Evaluation des Thüringer Hochschulgesetzes und Strukturentwicklung 2030+

Begründung

Die Forderung lediglich die Finanzierung aufrechtzuerhalten und die jeweiligen Hochschulen nicht "kaputtzusparen" wirkt inhaltsleer, verkennt unseren grünen Gestaltungsanspruch und die tatsächlichen Herausforderungen der Strukturentwicklung. Der Hochschulrat hat Thüringen bescheinigt zu viele Hochschulen zu unterhalten. Durch das zuständige Ministerium wurden unlängst Strukturkommissionen, u.a AG 2030+, eingerichtet. Diese haben in diesem Jahr unter Mitwirken der jeweiligen Hochschulen zahlreiche Vorschläge unterbereitet. Hier gilt es Strategien zu entwickeln, Kooperationen der Hochschulen zu befördern, die Hochschulentwicklung an anderen Kennzahlen auszurichten, wichtige Strukturen zu stärken und "Orchideenfächer" zu erhalten und gleichzeitig sinnvolle Synergien voranzutreiben. Ferner wird es in der kommenden Legislatur notwendig das ThürHG zu evaluieren.

Unterstützer*innen

Mike Wördemann (KV Jena); Thomas Schaefer (KV Erfurt); Julia Burkhardt (KV Jena)